

## **Aufruf und Pressemitteilung aus Anlass Kundgebung 12.6. und NATO-Gipfel**

### **Für Frieden, Abrüstung und ein ziviles Europa!**

Die DFG-VK Bayern ruft auf zur Teilnahme an der Kundgebung „Stop G7- Not o NATO“ am 12.6. München, Odeonsplatz, 14:00 Uhr

Der kommende NATO-Gipfel wird die Konfrontation mit Russland weiter treiben und eine neue Frontstellung gegen China aufbauen. Frieden und Sicherheit im 21. Jahrhundert wird es nur auf der Grundlage des Völkerrechts und nach dem Prinzip der gemeinsamen Sicherheit geben. Notwendig sind Maßnahmen der Rüstungskontrolle und Schritte zur Abrüstung.

#### **Daher fordert die DFG-VK Bayern von der Bundesregierung:**

- Strikte Beachtung des Völkerrechts
- Ausstieg aus der atomaren Teilhabe - Keine Kampfbomber der deutschen Luftwaffe für den Einsatz der US- amerikanischen Atombomben
- Unterzeichnung des Atomwaffen-Verbots-Vertrages
- Kürzung der Rüstungsausgaben
- Stop aller Aufrüstungsprogramme bei Heer, Marine und Luftwaffe (Kampfdrohnen, FCAS-Tarnkappenbomber, Mehrzweckkampfschiffe, Raketenwerfer, neuer Kampfpanzer etc)

Darüber hinaus erklärt die DFG-VK:

Die Ausgaben für Militär und Krieg sind Geldverschwendung. Diese Ressourcen fehlen bei der notwendigen Entwicklung einer nachhaltigen Industrie und Energieversorgung und bei der Bewältigung der sozialen Aufgaben.

Die PazifistInnen wollen die allgemeine, vollständige weltweite Abrüstung. Das bedeutet auch die Abschaffung der Bundeswehr.

Am kommenden 12.6. sollte der „Tag der Bundeswehr“ stattfinden. Die DFG-VK nimmt erfreut zur Kenntnis, dass dieses überflüssige Spektakel abgesagt wurde. Waffenschauen und militaristische Propaganda sind auch in Zukunft verzichtbar.

---

Für Rückfragen: Thomas Rödl, Sprecher des Landesverbandes, Tel 089 89 62 34 46

Weitere Infos: [www.jetzt-abruesten.de](http://www.jetzt-abruesten.de)

Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen,

Landesverband Bayern und HVM-Bildungswerk

Schwanthalerstr. 133, 80339 München

---